

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Jahrgang 2004

Wien, 1. September 2004

Stück 5

2897. Verordnung vom 23. Juli 2004

Anordnung von Verfahren zur teilweisen
Neuanlegung des Grenzkatasters

2898. Mitteilung

Übersicht: Änderung von Katastralgemein-
den

2899. - 2906. Verordnung

Änderung von Katastralgemeinden

2907. Mitteilung

Zeitskala

2897

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom
23. Juli 2004, mit der Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters angeordnet werden.

Aufgrund des § 16 Abs. 1 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird verordnet:

§ 1

Das Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters wird für folgende Katastralgemeinden angeordnet:

Zahl	Katastral- gemeinde	Nr. d. Katastral- gemeinde	Bezirksgericht	Vermessungsamt	Bundes- land
1	Kaning	73203	Spittal an der Drau	Spittal an der Drau	K
2	Laufenberg	73206	Spittal an der Drau	Spittal an der Drau	K
3	Obermillstatt	73210	Spittal an der Drau	Spittal an der Drau	K
4	St. Peter in Tweng	73214	Spittal an der Drau	Spittal an der Drau	K
5	Kötschach	75105	Hermagor	Villach	K
6	Mauthen	75108	Hermagor	Villach	K
7	Fresach	75203	Villach	Villach	K
8	Tragail	75215	Villach	Villach	K
9	Afritz	75401	Villach	Villach	K
10	Berg ob Afritz	75404	Villach	Villach	K
11	Bleiberg	75405	Villach	Villach	K
12	Kreuth	75424	Villach	Villach	K
13	Maglern	75427	Villach	Villach	K
14	Rauth	75435	Villach	Villach	K
15	Seltschach	75447	Villach	Villach	K

§ 2

Diese Verordnung tritt am 15. September 2004 in Kraft.

Wien, 23. Juli 2004

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4208/2004-302

2898 Mitteilung

Übersicht der Änderung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
2899	Gössnitz	OG Stall	Spittal an der Drau	Spittal an der Drau	K
2899	Stall	OG Stall	Spittal an der Drau	Spittal an der Drau	K
2900	Niederschrems	StG Schrems	Gmünd	Gmünd	NÖ
2900	Schrems	StG Schrems	Gmünd	Gmünd	NÖ
2901	Edlesberg	MG Martinsberg	Zwettl	Gmünd	NÖ
2901	Oed	MG Martinsberg	Zwettl	Gmünd	NÖ
2901	Gutenbrunn	MG Gutenbrunn	Zwettl	Gmünd	NÖ
2902	Rainberg	MG Ruprechtshofen	Melk	St. Pölten	NÖ
2902	Zverbach	MG Ruprechtshofen	Melk	St. Pölten	NÖ
2903	Sarning	Stadt Steyr	Steyr	Steyr	OÖ
2903	Steyr	Stadt Steyr	Steyr	Steyr	OÖ
2904	Preding	MG Preding	Deutschlandsberg	Leibnitz	ST
2904	Tobis	MG Preding	Deutschlandsberg	Leibnitz	ST
2905	Dietersdorf	OG Loipersdorf bei Fürstenfeld	Fürstenfeld	Feldbach	ST
2905	Fürstenfeld	StG Fürstenfeld	Fürstenfeld	Feldbach	ST
2906	Matrei in Osttirol Land	MG Matrei in Osttirol	Lienz	Lienz	T
2906	Matrei in Osttirol Markt	MG Matrei in Osttirol	Lienz	Lienz	T

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde

Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat

VA: Vermessungsamt

BL: Bundesland

2899 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 27. April 2004 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Gössnitz und Stall.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Gössnitz (Nr. 73503) und Stall (Nr. 73513), beide Ortsgemeinde Stall, Gerichts- und politischer Bezirk Spittal an der Drau, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3112 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 3113, 3116, 3114, 3115, 7184, 2446 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2445 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Spittal an der Drau aufliegenden technischen Unterlagen einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2004 in Kraft.

Wien, 27. April 2004

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1148/2004-728

2900 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 27. April 2004 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Niederschrems und Schrems.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Niederschrems (Nr. 07227) und Schrems (Nr. 07226), beide Stadtgemeinde Schrems, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Gmünd, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung derart geändert, dass die Grundstücke 305, 312, 313, 321/3, 335/3, 336/1, 336/2, 344/2, 364/1, 1533/2 und 1533/3 der Katastralgemeinde Niederschrems von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Schrems eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A-6/2004, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2004 in Kraft.

Wien, 27. April 2004

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1407/2004-728

2901

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. Mai 2004 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Edlesberg, Gutenbrunn und Oed.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Edlesberg (Nr. 24214, Marktgemeinde Martinsberg) und Gutenbrunn (Nr. 24229, Marktgemeinde Gutenbrunn), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 15. Mai 2002, GZ IVW3-TZ-9002701/001-01, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3344 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 3345, 3490, 3133, 3132, 3836, 3131 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2117, sowie - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3733 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 3734, 3822 und des neuen dreifachen Grenzpunktes Nr. 4022 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd, Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen einzusehen.

§ 2

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Oed (Nr. 24260, Marktgemeinde Martinsberg) und Gutenbrunn (Nr. 24229, Marktgemeinde Gutenbrunn), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, wird

entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 15. Mai 2002, GZ IVW3-TZ-9002701/001-01, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem im § 1 genannten dreifachen Grenzpunkt Nr. 4022 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 4023, 4015, 4014, 4016, 4017, 4013, 4012, 4011, 4010, 4009, 4008, 4007, 4006, 2100 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2048 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd, Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen einzusehen.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 12. Mai 2004

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5533/2001-728

2902

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. August 2004 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Rainberg und Zwerbach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Zwerbach (Nr. 14083) und Rainberg (Nr. 14052), beide Marktgemeinde Ruprechtshofen, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Melk, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend vom neuen dreifachen Grenzpunkt zwischen den Katastralgemeinden Zwerbach, Rainberg und Mannersdorf bei Zelking, Nr. 3589 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 853, 854, 855, 856, 2777, 2835, 868, 2790 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 428 sowie - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 2698 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 866, 2702 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2703 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1286/2003, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2004 in Kraft.

Wien, 2. August 2004

Der Leiter des BEV:

i.V. Mag. Müller-Fembeck

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1994/2004-728

2903 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Mai 2004 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Sarning und Steyr.

82*



Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Sarning (Nr. 49228) und Steyr (Nr. 49233), beide Stadt mit eigenem Statut und Gerichtsbezirk Steyr, wird im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 195 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 2430, 2431, 2113, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 26773, 2445, 2446, 2447, 2448, 1006, 855, 2405, 2408, 2409, 26983, 26984, 26985, 26986, 26987, 18089, 18088, 834, 839 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 20934 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Steyr aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A-16/2004, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2004 in Kraft.

Wien, 13. Mai 2004

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2504/2004-728

2904. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 5. Juli 2004 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Tobis und Preding.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Preding (Nr. 61049) und Tobis (Nr. 61062), beide Marktgemeinde Preding, Gerichts- und politischer Bezirk Deutschlandsberg, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 1258/2 der Katastralgemeinde Tobis von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Preding eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Leibnitz, Dienststelle Deutschlandsberg, aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 2224/2004, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2004 in Kraft.

Wien, 5. Juli 2004

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3576/2004-728

2905. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Mai 2004 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Dietersdorf und Fürstenfeld.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Dietersdorf (Nr. 62208, Ortsgemeinde Loipersdorf bei Fürstenfeld) und Fürstenfeld (Nr. 62212, Stadtgemeinde Fürstenfeld), beide Gerichts- und politischer Bezirk Fürstenfeld, wird entsprechend der Kundmachung der Steiermärkischen Landesregierung vom 1. Dezember 2003, LGBl.Nr. 101, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 8955, 8954, 8953, 8956 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Feldbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A-251/2003, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2004 in Kraft.

Wien, 13. Mai 2004

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1197/2004-728

2906. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 5. Juli 2004 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Matriei in Osttirol Land und Matriei in Osttirol Markt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 9/2004, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Matriei in Osttirol Land (Nr. 85103) und Matriei in Osttirol Markt (Nr. 85104), beide Marktgemeinde Matriei in Osttirol, Gerichts- und politischer Bezirk Lienz, wird im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1914 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 7476, 7477, 7478, 7479, 7480, 7481, 7482,

5712, 5099, 5704, 5098, 5097, 5086, 12494, 12509, 12510, 12511, 12512, 18529, 7793, 20397, 20396, 20395, 20394, 20393, 20392, 7713, 7735, 7736, 7737, 7738, 7739, 7740, 7741, 7742, 7743, 7744, 7745, 7746, 7747, 7748 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 7751 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Lienz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 152/2004, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 5. Juli 2004

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3567/2004-728

2907. Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1

Auf Grund des § 1 Abs. 5 der

„Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Juni 1977 über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“,

Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 7/1977, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, auszugsweise verlaubar:

Contents are described in the Explanatory Supplement available at <http://hpiers.obspm.fr/eop-pc/>

EARTH ORIENTATION PARAMETERS (IERS evaluation)

The values in this section are samplings of section 2 given at five-day intervals.

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2004		"	"	s	s	0.001"	0.001"
(0h UTC)							

BULLETIN B 195 4 May 2004

Final Bulletin B values.

MAR	5	53069	-.11724	.24881	-.418957	-32.418957	-53.1	-3.2
MAR	10	53074	-.12291	.26000	-.420584	-32.420584	-54.0	-2.8
MAR	15	53079	-.12683	.27061	-.422366	-32.422366	-53.5	-3.1
MAR	20	53084	-.13165	.28188	-.424484	-32.424484	-52.8	-3.4
MAR	25	53089	-.13283	.29833	-.428585	-32.428585	-53.0	-3.4
MAR	30	53094	-.13868	.31471	-.433487	-32.433487	-52.0	-4.1
APR	4	53099	-.14085	.32862	-.437859	-32.437859	-51.6	-4.4

BULLETIN B 196 1 June 2004

Final Bulletin B values.

APR	4	53099	-.14085	.32862	-.437859	-32.437859	-51.6	-4.4
APR	9	53104	-.13972	.34246	-.442473	-32.442473	-53.3	-4.2
APR	14	53109	-.13902	.35797	-.446364	-32.446364	-51.5	-4.6
APR	19	53114	-.13342	.37369	-.449754	-32.449754	-51.3	-3.8
APR	24	53119	-.13268	.38724	-.452263	-32.452263	-51.2	-4.7
APR	29	53124	-.12500	.39791	-.454042	-32.454042	-50.4	-5.3
MAY	4	53129	-.11706	.41347	-.456294	-32.456294	-51.6	-4.5

BULLETIN B 197 2 July 2004

Final Bulletin B values.

MAY	4	53129	-.11706	.41347	-.456294	-32.456294	-51.6	-4.5
MAY	9	53134	-.11108	.42616	-.459859	-32.459859	-52.3	-5.4
MAY	14	53139	-.10223	.43999	-.462999	-32.462999	-51.1	-4.9
MAY	19	53144	-.09888	.44815	-.466505	-32.466505	-52.1	-4.6
MAY	24	53149	-.09317	.45497	-.469485	-32.469485	-52.5	-5.4
MAY	29	53154	-.08826	.46305	-.470524	-32.470524	-51.6	-5.2
JUN	3	53159	-.07986	.47066	-.470402	-32.470402	-54.6	-4.4

Preliminary extension, to be updated weekly in Bulletin A and monthly in Bulletin B.

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2004 (0h UTC)		"	"	s	s	0.001"	0.001"
JUN 8	53164	-.07175	.47824	-.470656	-32.470656	-53.5	-5.3
JUN 13	53169	-.06269	.48585	-.470962	-32.470962	-54.2	-4.0
JUN 18	53174	-.04823	.49335	-.471259	-32.471259	-55.3	-5.4
JUN 23	53179	-.03171	.50095	-.470881	-32.470881	-54.1	-4.9
JUN 28	53184	-.01620	.50711	-.469475	-32.469475	-56.3	-3.8
JUL 3	53189	-.00179	.51229	-.467819	-32.467819	-55.9	-4.8
JUL 8	53194	.01236	.51510	-.465759	-32.465759	-55.6	-4.6
JUL 13	53199	.02658	.51654	-.463829	-32.463829	-57.6	-4.4
JUL 18	53204	.04083	.51683	-.461990	-32.461990	-57.6	-4.9
JUL 23	53209	.05502	.51608	-.460197	-32.460197	-57.5	-4.5
JUL 28	53214	.06907	.51429	-.458450	-32.458450	-60.2	-4.5
AUG 2	53219	.08292	.51148	-.456795	-32.456795	-59.3	-4.6
AUG 7	53224	.09646	.50768	-.455269	-32.455269	-60.7	-4.2
AUG 12	53229	.10963	.50291	-.453941	-32.453941	-61.5	-4.7
AUG 17	53234	.12234	.49721	-.452858	-32.452858	-60.7	-4.6
AUG 22	53239	.13453	.49062	-.452034	-32.452034	-62.0	-4.2
AUG 27	53244	.14613	.48317	-.451508	-32.451508	-62.4	-4.5

TAI - UTC = +32 s vom 1. Jänner 1999 bis auf weiteres

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Der Bezugspreis des Amtsblattes für das Vermessungswesen (AVerm) beträgt für ein Abonnement € 14,53. Ein Abonnement umfasst jeweils 250 Seiten (125 Blatt).

Der Einzelverkaufspreis beträgt pro Blatt (2 Seiten) € 0,22; jedoch mindestens € 1,82 für eine Ausgabe des AVerm.

Bestellungen für das AVerm sind an das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Bibliothek, Schiffamtsgasse 1 - 3, 1025 Wien, zu richten (PSK 5 190 001). E-Mail: bibliothek@bev.gv.at

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen Schiffamtsgasse 1 - 3,
1025 Wien. Homepage: www.bev.gv.at

Richtung des Amtsblattes: Kundmachungen entsprechend den Weisungen des Vermessungsgesetzes.